Präsidentschaftswahl in Russland 2018

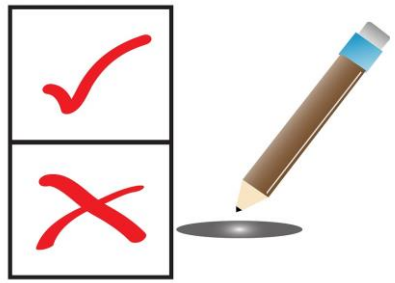
Krasnopolskaya, Marina;
Seifert, Martin

Politischer Jugendring Dresden e.V.

Allgemeine Fakten

- Direkte, geheime, gleiche und Stimmwahl.
- **Mehrheitswahl**: gewinnt der Kandidat, der die absolute Mehrheit der Stimmen erhält (50% + etwas).
- Gewählt auf 6 Jahre
- Wahltag: **18. März 2018**
- Ist von den Parlamentswahlen getrennt, die letzten waren am 18. September 2016.

Nominierung der Kandidaten



von einer politischen Partei nominiert

- ✓ Parteien, die in legislativen Organen in min. 1/3 der „Föderationssubjekte“ (territoriale Verwaltungseinheiten) der RF vertreten sind – ohne Sammlung von Unterschriften
- ✓ Andere Parteien – 100 000 Unterschriften

Selbstnominierung

300 000 Unterschriften

Zentrale Wahlkommission der RF

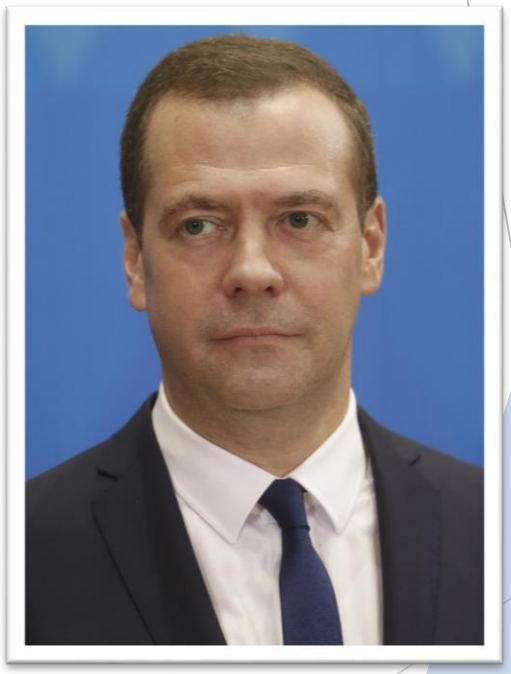
(15 Mitgliedern)

Die Gewinner

- Die Zentrale Wahlkommission bestimmt das Wahlergebnis spätestens 10 Tage nach dem Wahltag.

Boris Jelzin
1991, 1996

Wladimir Putin
2000, 2004, 2012



Dmitri
Medwedew
2008

Vorherige Wahlen

	1991	1996	2000
Datum und Beteiligung	12 Juni 76,66%	16 Juni und 3 Juli 69,8 % und 69,4 %	26 März 68,65%
Kandidaten (Partien) und Ergebnis	1) **Boris Jelzin** (unparteiisch) – 57,30% 2) **Nikolai Ryschkow** (Kommunistische Partei der Sowjetunion) – 16,85% 3) **Wladimir Schirinowski** (Liberaldemokratische Partei der Sowjetunion) – 7,81% 4) **Aman Tuleyev** (KPdSU) - 6,81 % 5) **Albert Makashov** (KPdSU) - 3,74 % 6) **Vadim Bakatin** (KPdSU) - 3,42 %	1) **Boris Jelzin** (Selbstnominierung) - 35,28 % 2) **Gennadi Sjuganow** (Kommunistische Partei der RF) - 32,03 % 3) **Alexander Lebed** (Kongress der Russischen Gemeinschaften) - 14,52 % 4) **Grigori Jawlinski** (Jabloko) - 7,34 % 5) **Wladimir Schirinowski** (Liberaldemokratische Partei der RF) - 5,70 % 6) **Gegen alle** - 4,82 %	1) **Wladimir Putin** (Selbstnominierung) - 53,00 % 2) **Gennadi Sjuganow** (Kommunistische Partei der RF) - 29,30 % 3) **Grigori Jawlinski** (Jabloko) - 5,80 % 4) **Aman Tuleyev** (Selbstnominierung) - 3,00 % 5) **Wladimir Schirinowski** (Liberaldemokratische Partei der RF) - 2,70 % 6) **Gegen alle** - 1,88 %

Vorherige Wahlen

	2004	2008	2012
Datum und Beteiligung	14 März 64,38%	2 März 69,81 %	4 März 65,34 %
Kandidaten (Partien) und Ergebnis	1) **Wladimir Putin** (Selbstnominierung) – 71,31 % 2) **Nikolay Charitonow** (Kommunistische Partei der RF) – 13,69 % 3) **Sergei Glasjew** (Selbstnominierung) – 4,10 % 4) **Irina Chakamada** (Selbstnominierung) - 3,84 % 5) **Oleg Malyschkin** (Liberaldemokratische Partei der RF) - 2,02 % 6) **Sergei Mironow** (Russische Partei des Lebens) - 0,75 %	1) **Dmitri Medwedew** (unparteiisch, aber von Einiges Russland) - 70,28 % 2) **Gennadi Sjuganow** (Kommunistische Partei der RF) - 17,72 % 3) **Wladimir Schirinowski** (Liberaldemokratische Partei der RF) - 9,35 %	1) **Wladimir Putin** (unparteiisch, aber von Einiges Russland) - 63,60 % 2) **Gennadi Sjuganow** (Kommunistische Partei der RF) - 17,18 % 3) **Michail Prochorow** (Selbstnominierung) - 7,98 % 4) **Wladimir Schirinowski** (Die Liberaldemokratische Partei der RF) - 6,22 % 5) **Sergei Mironow** (Gerechtes Russland) - 1,88 %

Macht der Parteien

Parlament Russlands (die Staatsduma) – 450 Plätze:

- Einiges Russland – 339 (75%)
- Kommunistische Partei der RF – 42 (9%)
- Liberaldemokratische Partei der RF – 40 (8%)
- Gerechtes Russland – 20 (4%)
- Bürgerplattform (Russland) – 1
- Rodina - 1

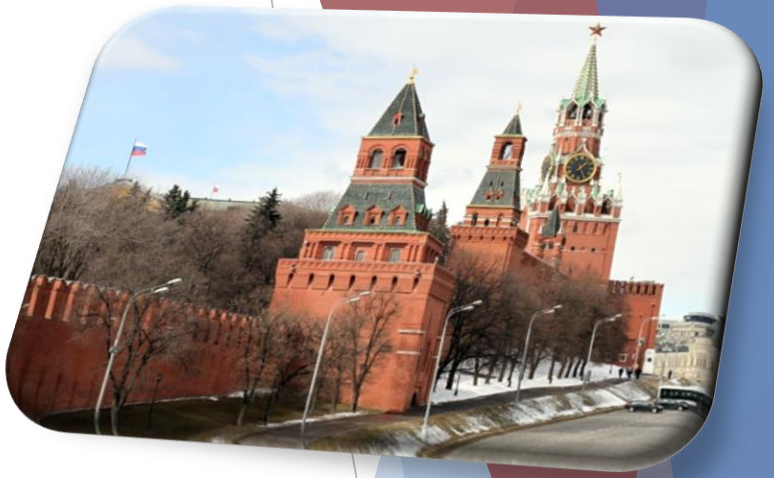
Kandidaten

Name	Sergey Baburin	Pawel Grudinin	Wladimir Schirinowski	Wladimir Putin
Partei	Russische Nationale Union	Kommunistische Partei der RF	Liberaldemokratische Partei der RF	Selbstnominierung
Alter	59	57	71	65
Registration	07.02.2018	12.01.2018	29.12.2017	06.02.2018
Foto				

Kandidaten

Name	Xenija Sobtschak	Maxim Suraykin	Boris Titov	Grigori Jawlinski
Partei	Bürgerinitiative	Kommunisten Russlands	Wachstumspartei	Jabloko
Alter	36	39	57	65
Registration	08.02.2018	08.02.2018	07.02.2018	07.02.2018
Foto				

Registrierung von Kandidaten und Vorwahlkampagnen



- **Bedingung**: nicht jünger als 35 Jahre und permanenter Wohnsitz in RF seit nicht weniger als 10 Jahre

i. Bis Ende Januar 2018 – Abgabe der nötigen Unterschriften bei der Zentralen Wahlkommission;

ii. Bis 10. Februar – Überprüfung von Unterschriften und Bestätigung von Kandidaturen;

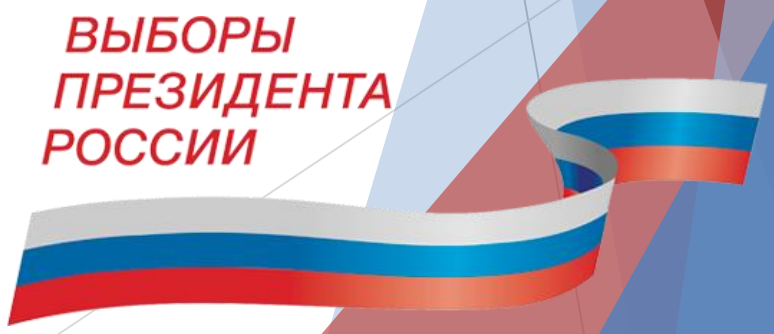
iii. 17. Februar – 17. März – Vorwahlkampagnen in Fernsehen, Radio und Printmedien;

iv. 17 März – *„Tag der Stille„;*

v. **18 März – Wahltag;**

vi. Bis 1. April – Ermittlung und Veröffentlichung der Wahlergebnisse;

vii. 8. April – Neuwahl (wenn nötig).



Das Wahlprogramm Sergey Baburin

БАБУРИН
2018

- Politisches Amt: Vorsitzender der Partei „Russische Nationale Union“
- Politische Ausrichtung: nationaler Konservatismus, Patriotismus

- Regierung von Dmitri Medwedew soll zurücktreten;
- Abschaffung des einheitlichen Staatsexamens und die Rückkehr zum sowjetischen Bildungssystem;
- Verschärfung des Visaregimes „mit Ländern, die illegale und massenweise ungelernte Arbeitskräfte zur Verfügung stellen“;
- Entwicklung der Krim als ein legitimes Territorium Russlands;

Das Wahlprogramm
Pawel Grudinin

- Politisches Amt: Vorsitzender des Rates der Abgeordneten der Stadt Widnoje
- Politische Ausrichtung: Kommunismus, Sozialismus des XXI Jahrhunderts, Patriotismus

- *Arbeiter sollten besser leben als Faulpelze!*
- Verstaatlichung der natürlichen Ressourcen und der strategischen Sektoren der nationalen Wirtschaft;
- Staatliche Kontrolle der Preise für lebenswichtige Güter;
- Einführung einer progressiven Besteuerung;
- Austritt aus der Welthandelsorganisation (WTO);
- freiwillige Wiedervereinigung der UdSSR.

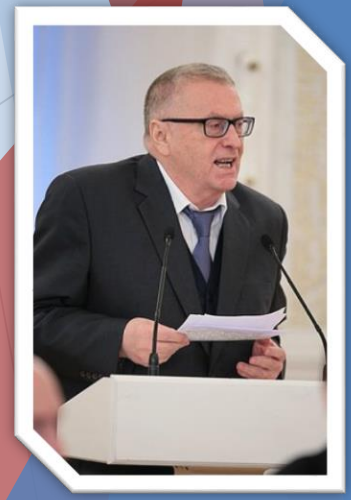
КПРФ

ГРУДИНИН

Das Wahlprogramm Wladimir Schirinowski

- Politisches Amt: Abgeordneter der Staatsduma
- Politische Ausrichtung: Liberalismus, Nationalismus, Rechtspopulismus

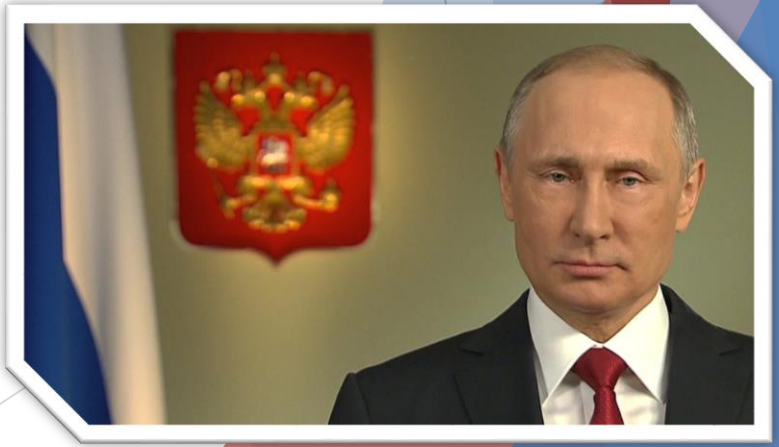
- Preissenkung bei Lebensmitteln und Medikamenten durch Nationalisierung von Handelsnetzen;
- Einführung einer progressiven Besteuerung;
- Abzug der russischen Gold- und Devisenreserven aus US-Wertpapieren;
- Verweigerung von privaten Krankenversicherungen;
- Eröffnung eines Netzes von staatlichen Geschäften mit billigem, aber hochwertigem Wodka;
- Wiederherstellung der früheren Größe des Russischen Kaiserreiches, Rückkehr (friedlich) aller verlorenen Gebiete;
- Partnerschaft mit Iran, Türkei, Irak und Syrien.



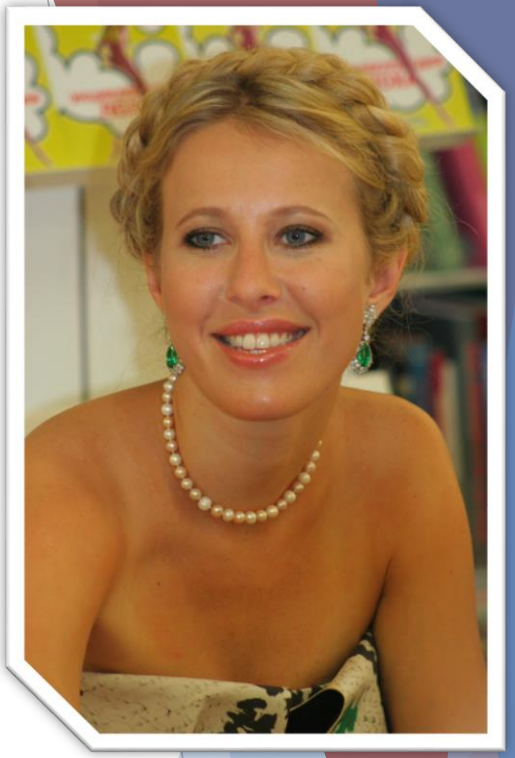
Das Wahlprogramm Wladimir Putin

ПУТИН 2018

- Politisches Amt: Präsident Russlands
- Politische Ausrichtung: liberaler Konservatismus
- Hightech-Wirtschaft;
- ausgewogenes politisches System mit Wettbewerb, aber die Opposition sollte Lösungen für Probleme anbieten, nicht nur kritisieren;
- Arktische Ressourcenforschung;
- Förderung talentierter junger Menschen;
- Begrenzung der Unterhaltungskosten;
- Stärkung der Verteidigungsfähigkeit des Landes.



Das Wahlprogramm
Xenija Sobtschak



- Politisches Amt: Mitglied des politischen Rates der Partei „Bürgerinitiative“
- Politische Ausrichtung: Liberalismus

- Begraben Lenins und Verbot der „Rechtfertigung Stalins und der Unterdrückung der 20er-50er Jahre des 20. Jahrhunderts“ → demokratische Werte;
- Ende des Krieges in der Ostukraine;
- Wiederholung des Referendums über die Zugehörigkeit der Halbinsel Krim;
- Abschaffung der Übertragung von „ausländischen Agenten“ Status auf ausländische Medien;
- Teilung des Mutterschaftsurlaubs zwischen Vater und Mutter eines Kindes;
- Legalisierung der gleichgeschlechtlichen Ehen.

Das Wahlprogramm
Maxim Suraykin

КОММУНИСТЫ РОССИИ

- Politisches Amt: Vorsitzender des Zentralkomitees der Partei „Kommunisten Russlands“
- Politische Ausrichtung: Sozialismus, Kommunismus, Stalinismus

- Rücktritt der Regierung von Dmitri Medwedew;
- Vorbereitung einer neuen Verfassung auf der Grundlage der Verfassungen von 1936 und 1977;
- Rückgabe von Eigentum, das 1991-1993 privatisiert wurde, an den Staat;
- Liquidierung aller Geschäftsbanken und Übertragung ihres Vermögens an die Zentralbank;
- Verbot aller privaten Fluggesellschaften, nur Aeroflot;
- Übertragung aller nach 1991 erhaltenen Immobilien von den Kirchen auf den Staat.

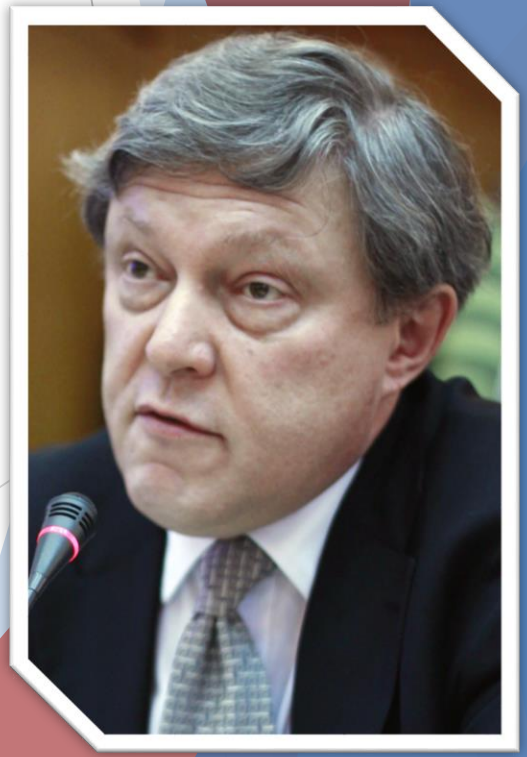
Das Wahlprogramm Boris Titov

- Politisches Amt: Vorsitzender der Wachstumspartei
- Politische Ausrichtung: liberaler Konservatismus
  - Wirtschaftsreformen nach **Pjotr Stolypin**, der als Premierminister von 1906 bis 1911 tiefgreifende Reformen im russischen Kaiserreich durchsetzte;
  - Schaffung einer starken, wettbewerbsfähigen Nicht-Primärwirtschaft.

Das Wahlprogramm Grigori Jawlinski

- Politisches Amt: Mitglied der gesetzgebenden Versammlung von St. Petersburg bis 2017
- Politische Ausrichtung: Liberalismus, Sozialdemokratie, grüne Politik

- Das Ende der aggressiven Konfrontation mit der Ukraine;
- Anerkennung der Annexion der Krim nach Russland als illegal;
- Weigerung, sich gegen die USA und die Europäischen Union zu stellen;
- Respekt für Privateigentum sowie die Einhaltung „allgemein anerkannter Normen der staatlichen Wirtschaftspolitik in einer Marktwirtschaft“;
- Einrichtung eines historischen Tribunals und Aufarbeitung der sowjetischen Zeit.

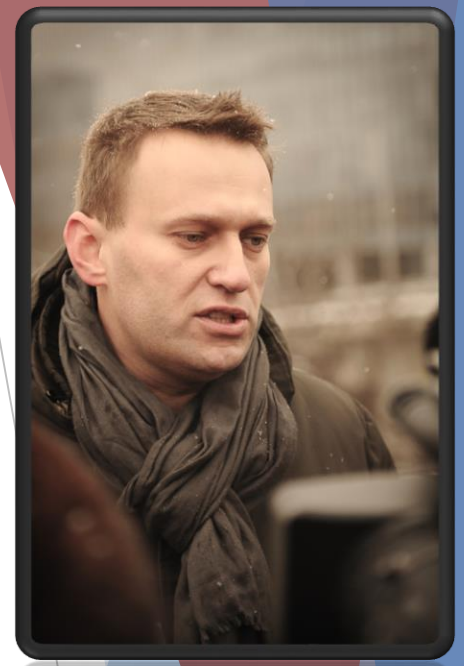


Wichtigster Oppositioneller von Putin

- **Alexei Nawalny**, 41 Jahre alt, Vorsitzender der liberalen „Fortschrittspartei“.
- 13. Dezember 2016 – hat angekündigt, dass er für die Präsidentschaftswahlen kandidieren will und seine Wahlprogramms veröffentlicht.

- Anhebung des Mindestlohns von 7800 (≈115 €) auf 25.000 (≈360 €) Rubel in max 5 Jahre;
- Senkung des Hypothekenzinses von 9-10% auf 2%;
- Einrichtung einer speziellen unabhängigen Struktur zur Bekämpfung von Korruption und Ratifizierung der UN-Konvention dazu;
- Umverteilung eines Teils der Mittel aus den Bereichen Verteidigung und Strafverfolgung zugunsten von Gesundheit und Bildung;
- Einführung einer Visa-Regelung mit Zentralasien und Transkaukasien → Kontrolle über Arbeitsmigranten;
- Rückkehr zum Rechtssystem der Unabhängigkeit von der Exekutivgewalt, angeführt vom Präsidenten;
- Übergang zu einer präsidial-parlamentarischen Republik und Einschränkung der präsidialen Vollmachten.

Wichtigster Oppositioneller von Putin



- Im Laufe des Jahres 2017 wurden **regionale Hauptquartiere** in 84 russischen Städten gegründet, die erste wurde am 4. Februar 2017 in St. Petersburg eröffnet.
- 2. Juni 2017 – **Kundgebungen** gegen Korruption und für freie Wahlen in 150 Städten Russlands: von 50 bis 98.000 Menschen, mehr als 1.700 wurden inhaftiert.
- 7. Oktober 2017 (zu Putins Geburtstag) – **Kundgebungen** in 79 Städten, von 2.560 bis 2.152 Menschen, 321 wurden inhaftiert.
- Herbst 2017 - Treffen zwischen Navalny und potenziellen Wählern in 27 Städten Russlands.
- 25. Dezember 2017 – **Ablehnung** der Zentrale Wahlkommission, Navalny als Kandidat zu registrieren wegen Bewährungsstrafe im Fall „*Kirovles*“ (über den Diebstahl des Eigentums des Staatsbetriebs von Kirov 2009).
- Jetzt ruft zum Boykott der Wahl auf.

НАВАЛЬНЫЙ2018

Kritik an Wahlen

- Navalny „*Nur Putin und die Kandidaten, die er persönlich gewählt hat und die ihn nicht die geringste Gefahr darstellen, nehmen an den Wahlen teil*“.

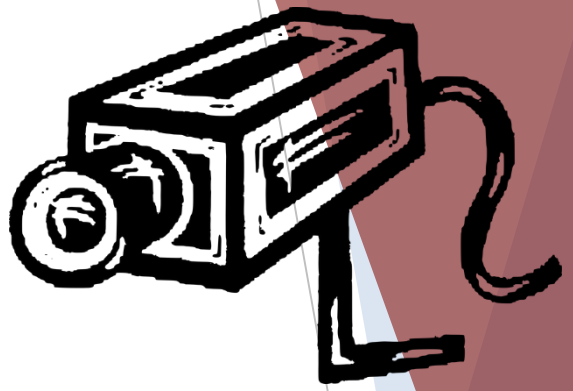
Westliche Meinung

26. Dezember 2017, *Europäischer Auswärtiger Dienst*: Ablehnung der Zentrale Wahlkommission, aus politischen Gründen Navalny als Kandidat zu registrieren, widerspricht dem demokratischen Charakter der Wahl.

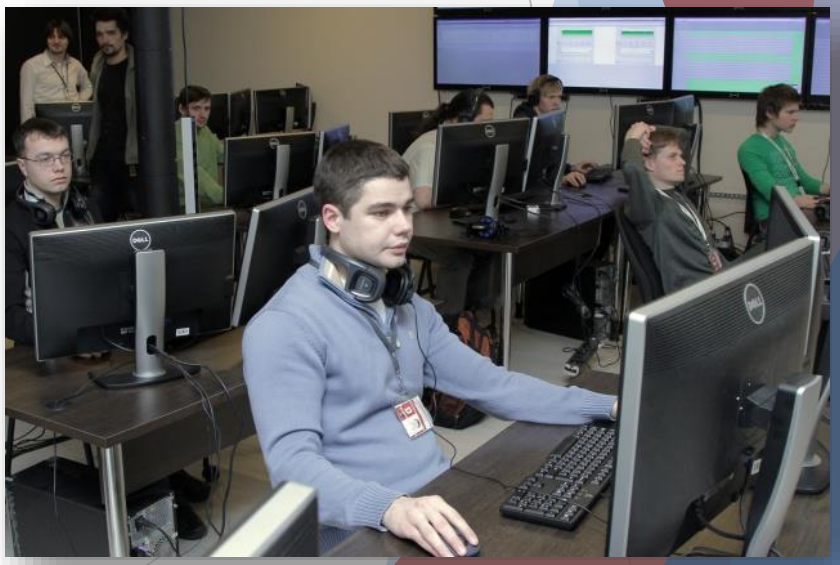
Russische Antwort

- ✓ 2017 wurde beim Fall „Kirovles“ ein neues Urteil gefällt (aber das gleiche wie das alte);
- ✓ Bitte, sich nicht in die inneren Angelegenheiten des Staates und den Wahlprozess einzumischen.

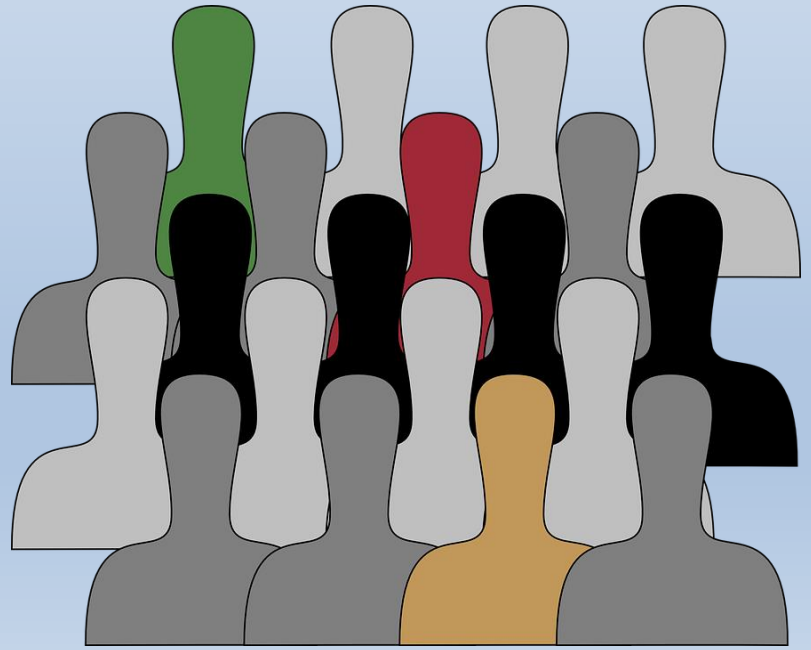
Wahlbeobachtung



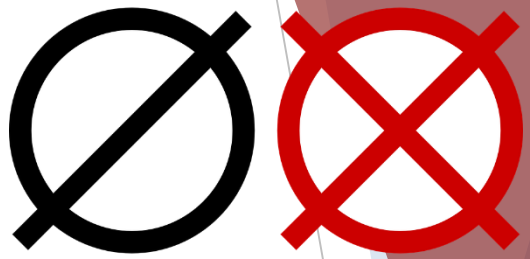
- Bewegung „*Golos*", das Projekt "*Bürgerbeobachter*" und die Bewegung "*Sonar*" bereiten **unabhängige Zivilbeobachter** für die Wahlen in verschiedenen Gebieten Russlands vor.
- Alle interessierten russischen Bürger ab 18 Jahre können nach der Schulung die Wahl sowohl selbstständig, als auch von einem der Kandidaten oder den Medien gesendet, beobachten.
- Auch **Videoüberwachung** und Ausstrahlung von Bildern im Internet werden angewendet.



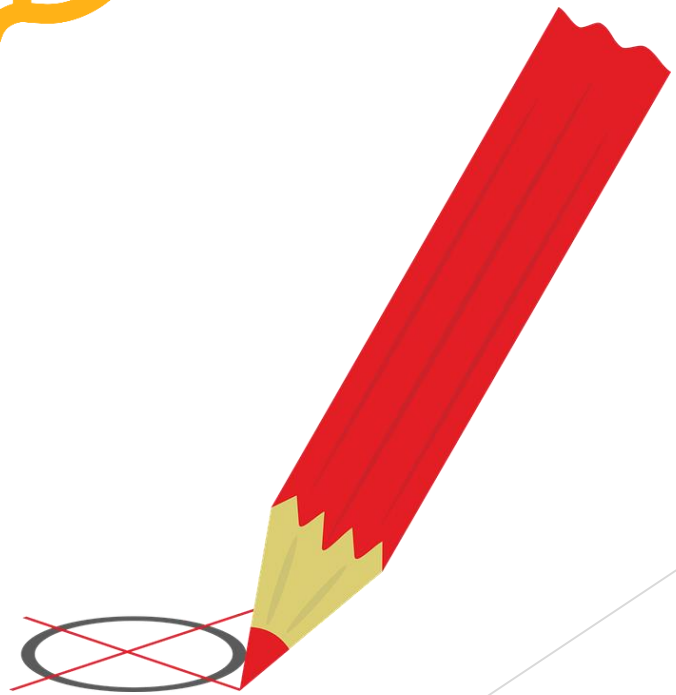
Demokratische Wahlen ?



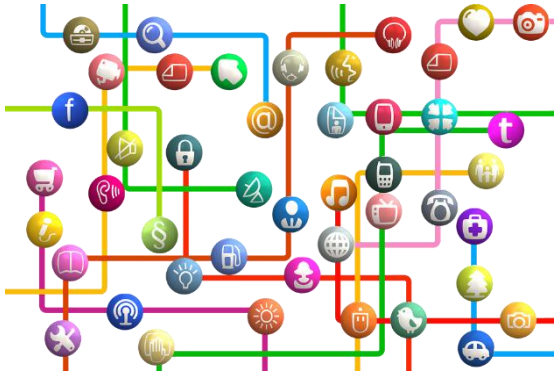
Demokratische Wahlkriterien



- Frei
- Fair
- Geheim
- Unmittelbar
- Allgemein
- Gleich



Medien



- Offiziell: freie Rede & Verbot von Zensur
- Per Gesetz sind Medien verpflichtet gleiche Bedingungen für alle zu garantieren
- RFoM: erhebliche Zweifel an Freiheit & Unabhängigkeit russischer Medien

Wahlbeobachtung 2012

- Durch **ODIHR** (**O**ffice for **D**emocratic **I**nstitutions and **H**uman **R**ights) vorgenommen
- Senden von Wahlbeobachtern; anschließend Verfassen eines Abschlussberichts

Wahlbeobachtung

Freie Wahlen?

- Weitestgehend frei (laut BTI)
- Wahllokale für fast alle Bürger zugänglich
- 95% der Wahllokale wurden als gut eingeschätzt
- Anteil verspätet geöffneter Wahllokale war gering

Faire Wahlen?

- Nicht fair (laut BTI)
- Benachteiligung oppositioneller Kandidaten
- 1/3 der Auswertungsverfahren wiesen prozedurale Verstöße auf
- In 4% der untersuchten Fälle wurde ein Werben um Wählerstimmen vor dem Wahllokal festgestellt

Wahlbeobachtung

Geheime Wahlen?

- Ca 1/3 aller Wahlboxen waren transparent
- Als Journalisten getarnte staatliche Wahlbeobachter

Unmittelbar, allgemein, gleiche Wahlen?

- Stimmabgabe erfolgt direkt, **Aber**: in 24 Fällen wurden die Stimmen der mobilen Wahlboxen nicht sofort und unmittelbar unter jene der stationären Wahlbox gemischt
- Jeder, der nicht juristisch ausgeschlossen wird darf wählen
- Jede Stimme zählt gleichviel

Wahlmanipulation

- Stuffing the box! Russian parliament election fraud caught on CCTV - YouTube

Demokratische Wahlkriterien

- Frei ✓
- Fair ✗
- Geheim ✗
- Unmittelbar ✓/ ✗
- Allgemein ✓
- Gleich ✓

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!